**Antragsformular für die Ausschreibungen im Rahmen der hochschulinternen Forschungsförderung**

* **Für die Förderlinien 1, 2, 4, 5, 6**
* **Für die Förderlinie 3 🡪 siehe eigenes Antragsformular**

**Vorgaben zum Layout:** Seitenrand: überall 2,5 cm, Schrift: Arial, 11p, 1,15 Zeilenabstand

**Gliederung**

1. **Allgemeine Angaben**
   1. Beantragte Förderlinie
   2. Projekttitel
   3. Name der Antragstellerin bzw. des Antragstellers
   4. Institut, ggf. Abteilung
   5. Kontaktdaten
   6. Dienststellung und ggf. Vertragslaufzeit bei einem befristeten Vertrag

***Bei Förderlinie 1 zusätzlich:***

* 1. Studiengang bzw. Promotionsfach
  2. Betreuer\*in des Projekts (Professor\*in oder Postdoc)

***Bei einem Gruppenantrag der Förderlinie 1, 2 und 6 zusätzlich:***

* 1. Projektarbeitsgruppe vorstellen und Grund der Zusammenarbeit erläutern (alle Mitglieder der Projektgruppe müssen antragsberechtigt sein)

***Bei Förderlinie 2 bzw. 4 / Internationale Kooperation zusätzlich:***

* 1. Internationalen Kooperationspartner vorstellen und Ziel des Kooperationsaufbaus erläutern

***Falls aktuell ein durch die HIFF gefördertes Projekt bearbeitet wird, zusätzlich:***

1.11 Abgrenzung zum laufenden Projekt

***Falls ein Antrag auf Finanzierung des hier dargestellten Vorhabens bei einer anderen Stelle eingereicht wurde, zusätzlich:***

1.12 Angabe der Förderorganisation und des Einreichungsdatums

***Bei Förderlinie 5 zusätzlich:***

1.13 Angaben zum Umfang der Lehrverpflichtung

1. **Angaben zum Forschungsvorhaben**

**(max. 7 Seiten bei Förderlinie 1, max. 10 Seiten bei den Förderlinien 2 bis 6)**

* 1. Projektzusammenfassung (eine halbe Seite)
  2. Projektbeschreibung mit folgenden Gliederungspunkten
     1. Forschungsstand
     2. Fragestellung
     3. Darstellung der grundlagen- und/oder anwendungsorientierten Relevanz des Themas für die Sportwissenschaft
     4. Arbeitsprogramm (Methoden & Modelle, ggf. Erläuterungen zu Fallzahl und Statistik)
     5. Umgang mit erzielten Forschungsdaten (z.B. Publikation, Tagung, Kongress, Auslandsaustausch) und die Nachnutzungsmöglichkeiten durch andere Wissenschaftler\*innen (Projektvorstellungen (intern), öffentliche Speichersysteme)

**Bei Förderlinie 1, 2, 4 und 5 zusätzlich**

* + 1. Bedeutung von Geschlecht und Vielfältigkeit im geplanten Forschungsvorhaben (bitte orientieren Sie sich dazu an den Informationen der DFG: <https://www.dfg.de/foerderung/grundlagen_rahmenbedingungen/vielfaeltigkeitsdimensionen/index.html> und der DFG-Checkliste unter: <https://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/grundlagen_dfg_foerderung/vielfaeltigkeitsdimensionen/checkliste.pdf>)

**Bei Förderlinie 6 zusätzlich**

2.2.6 Gesamtgesellschaftliche Relevanz (z.B. Umgang mit Diversität, Internationalität oder Nachhaltigkeit)

***Bei Förderlinie 2 bzw. 4 / Internationale Kooperation zusätzlich:***

* + 1. Angaben zu Auslandsaufenthalt/en (z.B. Arbeitspakete (Ziele, Arbeitsprogramm), geplante Dauer)

***Bei Förderlinie 5 zusätzlich***:

* + 1. Erläuterungen zum Beitrag des Projektes zur Weiterentwicklung der Lehre
  1. Zeit- und Kostenplan
     1. Zeitplan
     2. Berücksichtigung der aktuellen und längerfristigen Auswirkungen der Corona-Pandemie
     3. Kostenplan inkl. Begründung[[1]](#footnote-1)

***Bei Förderlinie 2 bzw. 4 / Internationale Kooperation:***

* + 1. Ggf. Erläuterung zur finanziellen Beteiligung des internationalen Partners

***Bei Förderlinie 4:*** inkl. Darstellung der Eigenbeteiligung von mind. 25%[[2]](#footnote-2)

2.3.4 Ggf. Nachweis von Eigenleistung (z.B. weitere personelle Ressourcen mit Stellenstatus und Vertragslaufzeit; materielle Ressourcen)

1. **Personenbezogene Daten**
   1. Skizzierung der Forschungsperspektive mit zeitlicher und inhaltlicher Einbettung sowie der Relevanz des Projekts für die eigene wissenschaftliche Karriere
   2. Ggf. Angaben zu inhaltlichen und/oder strukturell erbrachten Vorleistungen mit Projektbezug (z.B. Publikationen, Praktika)

***Bei Förderlinie 5 zusätzlich:***

* 1. Darstellung der eigenen praxisbezogenen Erfahrungen und wie das geplante Forschungsprojekt darauf aufbaut

1. **Anlagen**
   1. Literaturverzeichnis
   2. Lebenslauf tabellarisch
   3. Schriftliche Genehmigung der jeweiligen Institutsleitung über die Nutzung von Räumen und Geräten und ggf. Bestätigung der Eigenleistungen
   4. Ausgefülltes Formular zum Datenschutz und zu Verpflichtungen

***Bei Förderlinie 1 zusätzlich:***

* 1. Immatrikulationsbescheinigung an der DSHS
  2. Betreuungszusage durch Professor\*in oder Postdoc

***Bei Förderlinie 2 zusätzlich:***

* 1. Falls die Beschäftigungsdauer sich nicht über den gesamten Förderzeitraum erstreckt: Bestätigung der jeweiligen Institutsleitung über die vorgesehene weitere Beschäftigung bis zum Ende des Förderzeitraums

***Bei Förderlinie 2 bzw. 4 / Internationale Kooperation zusätzlich:***

* 1. Kooperationszusage des internationalen Partners

***Bei Förderlinie 4 zusätzlich:***

* 1. Kopie des letzten Hochschulzeugnisses
  2. Liste der Top 3-Publikationen

***Bei Förderlinie 6 zusätzlich:***

* 1. bei noch nicht als Promotionsstudierende eingeschriebenen Personen mit dem Ziel einer Promotion: Betreuungsnachweis von einer promotionsberechtigten Person der DSHS Köln
  2. Bestätigung der Anbindung an eine wissenschaftliche Einrichtung der DSHS Köln durch den/die Abteilungs- bzw. Institutsleiter\*in

1. Hinweis zur Kalkulation von Kongressreisekosten: Kongressreisekosten können voll angerechnet werden, bei der länderspezifischen Berechnung vom Auslandstagegeld und Auslandsübernachtungskosten richten Sie sich bitte nach der Auslandskostenerstattungsverordnung unter: <https://recht.nrw.de/lmi/owa/br_show_anlage?p_id=35650> . Für die Beantragung zusätzlicher Mittel zum Aufbau einer internationalen Kooperation im Rahmen der Förderlinien 2 und 4 kalkulieren Sie diese bitte anhand der DFG-Pauschalsätze „Kooperationsanbahnung“, s. hierzu DFG-Förderprogramm Aufbau internationale Kooperationen unter: [www.dfg.de/aufbau\_int\_kooperationen/](http://www.dfg.de/aufbau_int_kooperationen/) . [↑](#footnote-ref-1)
2. Die 25% beziehen sich auf die Gesamtkosten des Projektes, d.h. z.B., wenn die gesamten Projektkosten 93.333,- Euro betragen, können 70.000,- Euro beantragt werden und 23.333,- Euro beträgt der Eigenanteil. [↑](#footnote-ref-2)